
Achim Heinfling wechselt von Ungarn nach Ingolstadt

Achim Heinfling (56), bisher Vorstandsvorsitzender von Audi Ungarn in Győr, wird Werkleiter am Stammsitz des Autoherstellers in Ingolstadt. Er folgt am 1. Oktober auf Albert Mayer, der mit 65 Jahren in den Ruhestand geht. Nachfolger von Heinfling am Standort Győr wird Alfons Dintner, ehemaliger Vorsitzender der Audi-Geschäftsführung in Mexiko und bisheriger Leiter des Vorseriencenters (VSC).

Achim Heinfling ist gelernter Maschinenbau-Ingenieur und startete 1990 seine Karriere im Unternehmen. Seither hatte er diverse Führungsfunktionen in verschiedenen Bereichen wie Fahrwerkproduktion, Planung und Motorenfertigung inne. In den 1990er Jahren begleitete der Diplom-Ingenieur die Entwicklung des Standortes in Ungarn, und war dort als Geschäftsführer für die Motorenproduktion tätig. Im Oktober 2017 übernahm er die Position des Vorstandsvorsitzenden von Audi Hungaria. Den Standort Ingolstadt kennt Achim Heinfling. Er war dort bereits drei Jahre als Leiter für Planung Motoren/Fahrwerk unter anderem verantwortlich für internationale Konzern-Standorte. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Achim Heinfling.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Albert Mayer (l.) gibt die Werkleitung von Audi in Ingolstadt an Achim Heinfling ab.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi
